

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

272 (30.9.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Zweites Blatt. Mittwoch den 30. September (folgt ein drittes Blatt.) 1896

8.4.

Ausstellung.

Im **Grossh. Kunstgewerbemuseum** (Westendstraße 81) sind die **Festgaben zum Jubiläum S. K. H. des Grossherzogs** öffentlich ausgestellt. Die Ausstellung wird bis etwa Mitte Oktober dauern und ist dem Publikum unentgeltlich geöffnet. Täglich mit Ausnahme von **Samstag und Montag** von 10—1 und 2—4 Uhr, **Sonntags** 11—1 und 2—4 Uhr.

4.4.

Charakterköpfe.

Sechs populäre Vorträge

über

moderne und modernste Litteratur

mit besonderer Berücksichtigung der Stellung der Frau,

gehalten im **großen Rathhauseaal**

je **Mittwochs Abends 8 1/2 Uhr**

von

Schriftsteller **Albert Geiger.**

Inhalt:

1. Einleitung. — Paul Geise. 2. Hermann Sudermann. 3. Henrik Ibsen. 4. Emile Zola. 5. Gerhart Hauptmann. 6. Friedrich Nietzsche (mit Einschluß seiner Beziehungen zu Richard Wagner).

I. Vortrag:

Mittwoch, 30. September 1896.

Eintrittspreise: Nummerierter Platz im Saal M. 1.50, nichtnummerierter M. 1.—, Gallerie 50 P.
Im Abonnement alle sechs Vorträge: Nummerierter Platz M. 6.—, nichtnummerierter M. 4.—.

Billete in der Doert'schen Musikalienhandlung und in der Vielesfeld'schen Hofbuchhandlung sowie Abends an der Kasse.

Billete für nummerierte Abonnements nur in der Doert'schen Musikalienhandlung.

Bekanntmachung.

Am 1. Oktober tritt auf unsern Linien der Winterfahrplan in Kraft; Exemplare desselben können unentgeltlich auf unserm Bureau, Georg-Friedrichstraße 2, erhoben werden.
Karlsruhe, den 28. September 1896.

Die Betriebs-Direktion der **Karlsruher Straßenbahngesellschaft.**
Grünberg.

Fabrik-Versteigerung.

21. Donnerstag den 1. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

2 halbfranzösische Bettstellen mit Matten, Matrasen und Polstern, 1 Dienstabtobett, 1 Spiegel-Schrank, 1 Giffonniere, 5 zwei- und einbürtige Schränke, 1 großer Zuschneidetisch, 1 Ausziehtisch mit 6 Stühlen, 1 Kanapee, 2 Divans, 2 Waschkommoden mit Marmor, 2 Nachttische, Handtuchhalter, Spiegel, 1 Garderobehalter, 1 Singer-Nähmaschine, 1 sehr gute Kinderbettstelle mit Matrasen und Polstern, 1 eiserne Truhe, Zusammenleg- und Klappische, 1 sehr schöner Junker & Kuh-Ofen Nr. 2, 1 Säulenofen, 1 steinerns Weinsäßen, 1 Hängelampe und sonst noch Vieles,

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* Marienstraße, bei der kath. Kirche, ist der 2. Stock, bestehend aus einer sehr schönen, gesunden Wohnung, mit freier Aussicht, von drei geräumigen Zimmern mit Ofen und Balkon, Mansarde, Kammer u. s. w., an solide Mieter per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres Friedenstraße 7 im Seitenbau, beim Eigentümer.

— Werderstraße 81 ist im 1. Stock des Seitenbaus eine Wohnung von 3—4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Eidenstraße 8.

* 21. Umstände halber ist die Parterre-Wohnung Steinstraße 25, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, per 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Hause im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* 21. Auf 1. April 1897 wird im westlichen Stadttheil eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 6—8 geräumigen Zimmern im 2. oder 3. Stock mit Gartenbenützung, oder ein Haus zum Alleinbewohnen mit Garten zu mieten event. zu kaufen gesucht. Agenten verboten. Gest. Offerten unter Nr. 7063 an das Kontor des Tagblattes erbiten.

Wohnungs-Gesuch.

21. Gesucht wird auf 1. Januar eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör in der Altstadt zwischen Schützenstraße und Nebeniusstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7065 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnung gesucht.

21. Zu mieten gesucht wird auf's Aprilquartal f. J. ein Laden für ein Spezerei- und Colonialwaarengeschäft nebst Wohnung von 3 oder mehr Zimmern, in guter Lage. Offerten beliebe man unter Nr. 7073 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Zimmer zu vermieten.

* Werderstraße 55 ist im 3. Stock auf 1. oder 15. Oktober ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

3.1. Ein unmöbliertes Zimmer ebener Erde ist per 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Näheres Waldstraße 41, 1 Treppe hoch links.

* An eine alleinlebende Frau ist gegen Arbeitsleistung ein Zimmer zu vergeben. Näheres Kriegsstraße 3a im 3. Stock rechts.

* Steinstraße 9 ist im 2. Stock rechts ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort oder später preiswürdig zu vermieten.

* 21. Schützenstraße 63, eine Treppe hoch, ist ein Zimmer außer Glasabschluss an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

* 21. Eine schöne, große, unmöblierte Mansarde ist an eine alleinlebende, ruhige Person sofort zu vermieten. Näheres Sofienstraße 29.

* Rappurterstraße 68, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in schöner Lage sofort oder später zu vermieten.

* Wielandstraße 32 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist Blumenstraße 17 im 2. Stock links sogleich oder später zu vermieten.

* Amalienstraße 45 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Ebenfalls wird ein Mansardenzimmer abgegeben.

21. **Nowack's-Anlage 7**, in schöner, freier Lage, sind zwei belle und schön möblierte Zimmer (eines mit Balkon) an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Besonders gut für einen Professor oder höheren Beamten geeignet.

*3.1. Marienstraße 45 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein Zimmer mit zwei Betten ist an zwei solbde Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 33 im Seitenbau, parterre.

* Kreuzstraße 6, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich zu vermieten.

*2.1. Amalienstraße 14, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei bessere Herren sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 58, nahe am Marktplatz, ist ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gebendes Zimmer mit Kochofen für 12 Mark auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

* Marienstraße 1 sind im 3. Stock links 2 freundliche Zimmer mit 1 oder 2 Betten einzeln oder zusammen an solbde Herren oder Damen zu vermieten für sofort oder später.

*2.1. Bessingstraße 12 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist an einen Schüler auf 1. November zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 81 im Seitenbau, 3. Stock links.

* In gutem Hause ist ein Zimmer an eine Kleidermacherin oder sonstiges solbdes Fräulein, welches den Tag über auswärtig beschäftigt ist, möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Adlerstraße 18a ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 245 ist im 2. Stock ein elegant eingerichtetes Zimmer sofort zu vermieten.

Kriegstraße 3a, zwei Treppen hoch rechts, ist ein elegant möbliertes Zimmer mit Balkon und freier Aussicht mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten.

Sirischstraße 10 ist ein großes, zweifensstriges Zimmer auf 1. Oktober oder später unmöbliert bzw. möbliert zu vermieten. Hierzu könnte ein zweites Zimmer auf 15. Oktober abgegeben werden. Näheres im 4. Stock baselbst.

Karlstraße 24 ist ein gut möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten.

Freundliches, gut möbliertes Zimmer in angenehmer, freier Lage, gegenüber dem Markgräflichen Palastgarten, ist zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 33, 3 Treppen hoch.

Elegantes Zimmer mit 1 oder 2 Betten in seinem Hause ist an ruhige Mieter abzugeben. Anzusehen von 12-1 und 3-4 Uhr. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

* Wohn- und Schlafzimmer, auf die Kaiserstraße gehend, mit Balkon, mit 1 event. auch 2 Betten, gut möbliert, per sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17, eine Treppe hoch links.

* Kaiserstraße 75 sind gut möblierte, leicht heizbare Zimmer mit Klavierbenützung und mit einem oder zwei Betten zu vermieten. Näheres drei Treppen hoch.

Pension-Anerbieten. Herrenstraße 4, erster Stock, können zwei jüngere Leute in ganze Pension aufgenommen werden auf 1. Oktober; gleichzeitig können jüngere Leute einfachen guten Mittag- und Abendtisch erhalten.

*2.1. Pension finden junge Mädchen bei Frau Devrient, Sirischstraße 66, parterre.

Ein cementirter Lagerraum, 18 qm, eine Treppe hoch, ist Ende Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 28.

Zimmer-Gesuche. * Möbliertes oder unmöbliertes Zimmer in der

Nähe des Polytechnikums gesucht. Adressen mit Preisangabe unter Nr. 7076 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Kaufmann sucht in der Nähe der Infanteriekaserne oder des Mühlburger Thores möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7071 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht wird ein Zimmer mit oder ohne Küche von zwei ruhigen Leuten auf 23. Oktober, womöglich im Südstadtteil. Zu erfragen Augartenstraße 22, parterre.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges, fleißiges Zimmermädchen wird gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse haben, wollen sich melden: Waldstraße 2.

* Auf sogleich wird ein fleißiges, williges Mädchen, welches sauber waschen und putzen kann, zu einer kinderlosen Familie gesucht. Näheres Douglasstraße 7, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird zu einer kleinen Familie ohne Kinder sofort gesucht: Leopoldstraße 29, parterre.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen und bügeln kann sowie die sonstigen häuslichen Arbeiten besorgt, wird zu zwei Damen gesucht. Zu erfragen Bessingstraße 37 im 2. Stock, Vormittags bis 11 Uhr und Nachmittags bis 5 Uhr.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet die besten Stellen hierher und nach auswärts durch Urban Schmitt, Erbprinzenstr. 3 im 2. Stock.

Empfehlung. In Vertretung größerer Geldinstitute halte ich mich zur Beschaffung von Hypotheken-Kapitalien auf I. und II. Stelle bei mäßigem Zinsfuß bestens empfohlen, streng reelle Bedienung meinen verehrlichen Auftraggebern zusichernd Hochachtungsvoll

Ludwig Andreas, Schloßplatz 17, parterre.

3.2. Empfehlung. In Vertretung größerer Geldinstitute halte ich mich zur Beschaffung von Hypotheken-Kapitalien auf I. und II. Stelle bei mäßigem Zinsfuß bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll Th. Kiefer, Kaiserstraße 65.

8000 Mark liegen auf 23. Oktober als II. Hypothek zum Ausleihen bereit. Kapitalsuchende wollen ihre Adresse unter Nr. 7074 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kapital-Gesuch. * 600 M. werden gegen gute Bürgschaft gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 7078 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 900-1000 Mark werden gegen liegenschaftliche Versicherung aufgenommen gesucht. Offerten unter Nr. 7072 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 1000 Mark zu cebiren gesucht. Offerten unter Nr. 7068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fourniersäger. 2.1. Ein tüchtiger, solbder, selbstständiger, auf Hamburger Sägen eingübter Fourniersäger findet dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn, eventl. Accord, in Karlsruhe. Nur solche, welche beste Zeugnisse aufzuweisen haben, finden Berücksichtigung. Offerten unter Nr. 7075 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sattler-Gehilfe, ein williger, fleißiger (Geschirrarbeiter), kann sofort eintreten. Es werden meistens englische Kummel gemacht. Zu erfragen Marienstraße 59.

Kellner, tüchtige, mit guten Zeugnissen, finden hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 1 Treppe hoch.

Schuhmacher-Gesuch. *2.1. Ein tüchtiger Arbeiter kann sofort eintreten, auch kann ein junger Mann das Schuhmacherhandwerk erlernen. Näheres bei Schuhmacher Barth, Schwabenstraße 21, Karlsruhe.

Zimmermann-Gesuch. Wir suchen zum sofortigen Antritt einen tüchtigen Zimmermann. Rupp & Moeller, Durlacher Allee 29.

*2.1. Melker, ein tüchtiger, solbder, findet Stelle: Uhlstraße 23.

Kleidermacherin-Gesuch. Ein Mädchen, welches tüchtig im Kleidermachen ist, kann sofort eintreten. Zu erfragen Adlerstraße 18a im 3. Stock.

Ein fleißiges Küchenmädchen wird sogleich gesucht in Gasthaus zur Stadt Pforzheim. *2.1.

Kellnerin-Gesuch. Eine jüngere, saubere, einfache Kellnerin findet Herrenstraße 4 Stellung.

Aushilfskellnerin. 2.1. Eine Aushilfskellnerin, welche immer zu haben ist, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaufmännische Lehrstelle zu sofortigem Eintritt gesucht in Fabrik oder Bureau zur völligen Ausbildung im kaufm. Fache. Gefl. Offerten unter Nr. 7077 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein braver Junge, welcher das Schlosserhandwerk gründlich erlernen will, kann (mit oder ohne Kost im Hause) sofort oder später eintreten bei Jos. Bergmeier, Schlossermeister, Friedenstraße 7.

Lehrmädchen-Gesuch. Für mein Damenconfectionsgeschäft suche ich für sofort ein Lehrmädchen bei Vergütung. Martin Krämer, Kaiserstraße 58.

Bursche-Gesuch. 3.1. Kräftiger, zuverlässiger, des Radfahrens kundiger Bursche gesucht. Alwin Vater, Ludwigplatz.

Stellen-Gesuche. Ein junges Mädchen, hier völlig fremd, sucht möglichst auf sofort Stellung als Verkäuferin in einem diesigen Geschäfte. Offerten unter Nr. 7066 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger, verheirateter, stadtkundiger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Kutscher oder Fuhrknecht auf sofort. Offerten unter Nr. 7067 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Schreiner sucht dauernde Arbeit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein fleißiger Hausbursche sucht sofort Stellung. Zu erfragen Kaiser-Allee 27.

Beschäftigungs-Gesuche. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen sowie im Reinigen von Parquetböden. Zu erfragen Bähringerstraße 106 im Seitenbau links, eine Treppe hoch.

Eine durchaus tüchtige Beknählerin, welche gut empfohlen werden kann, sucht Beschäftigung, hauptsächlich für Aussteuern, mit oder ohne Maschine. Zu erfragen Bahnhofstraße 14 im 4. Stock des Vorderhauses.

***21. Das Weiseln**

von Rachen, Blafonds u. wird billig und gut ausgeführt von **Ph. Müller**, Berberstraße 44. Ebenfalls ist ein großer Pritschenwagen zum Ausziehen bergzulassen.

Verloren

3 Stück neue Cravatten von Kaiserstraße 179 bis Douglasstraße. Abzugeben gegen Belohnung bei **Hud. Hugo Dietrich**, Kaiserstraße 179.

*** Kanarienvogel zugeflogen.**

Gegen Erstattung der Einrückungsgebühr abzuholen: **Nowack's-Anlage 13 im 4. Stock.**

Anwesen zu verkaufen.

* Ein zu jedem Fabrikbetrieb sich eignendes Anwesen (ca. 3000 qm) ist billig zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten unter Nr. 7069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***21. Zu verkaufen**

1 großer Krauthänder, 1 kupferner Schwenkessel, circa 200 Bierunterföge, kleine, fast neu, 1 neuer Syphon für Bierpression, 1 messingener Bierhahn. Näheres **Schäferhütte**, Berberstraße 21.

* Kaiserstraße 117 sind mehrere Hundert **Weinflaschen** zu verkaufen.

* **Johannis- und Stachelbeerstöcke**, junge Pfirsichbäume, Neben- und Rosenstöcke u. sind billig zu verkaufen: **Augartenstraße 43.**

* Ein Petroleumbehälter, ein Delfasten, dreitheilig, ein Salzfaß, ein Firnis- und ein Cigarrenschub sind wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres im **Spezereiladen Adlerstraße 40.**

* Ein ganz **Pianino** in eleganter vorzüglicher Ausstattung, Nußbaum, Fabrikat ersten Ranges, ist unter 5jähriger Garantie sehr preiswürdig zu verkaufen: **Kreuzstrasse 33, 3 Treppen hoch.**

* Ein gut erhaltener Krauthänder und ein noch neuer Ovalofen werden billig abgegeben. Näheres **Ludwig-Wilhelmstraße 11, 2. Stock.**

Noch gut erhaltenes, gebrauchtes **Transport-Dreirad** zu verkaufen. Näheres bei **Ludwig Karle**, Kaiserstraße 166.

Günstiger Kauf, besonders für Brantleute!

* Wegen Sterbefall eine elegante, erst seit drei Monaten benutzte Salons-, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtung billig zu verkaufen gesucht. Schriftliche Offerten an **C. Böse**, z. B. in **Kaiserlautern**, Hotel Karlsburg.

Dampfmaschine,

4 pferd. Kraft mit stehendem Röhrentessel, von Lang & Cie., 1/4 Jahr im Betrieb gewesen, ist sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7070 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*** Zwei Savelocks**

sowie Frauenmäntel und Jacken sind billig zu verkaufen: **Kapellenstraße 68 im 2. Stock links.**

Chaise-longue,

beinahe neu, beliebte Form, ist zu verkaufen: **Näheres Akademiestraße 28, 1. Etage.**

Eine gut erhaltene Nähmaschine ist preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wendeltreppe

ist zu verkaufen: **Kaiserstraße 67 im Uhrmacherladen.**

Spiegelglas

im Maße von 1,10 x 1,12 m, 0,70 x 1,12 m und 2,15 x 1,12 m, als Scheiben für Ladenfenster geeignet, ist zu verkaufen. Einzuleben **Grenzstraße 7**. Preisangebote hierauf beliebt man ebendasselbst abzugeben.

***21. Dauerbrandofen,**

Junker & Kuh Nr. 2, preiswürdig und gut erhalten, zu verkaufen: **Karl-Wilhelmstraße 11, 2. Stock.**

Ofen zu verkaufen.

* Ein **irdener Füllofen** ist wegen Wegzug billig zu verkaufen: **Herrnstraße 16 im Querbau, 8. Stock.**

Sauskauf-Gesuch.

* Zwischen dem Marktplatz und der Hirschstraße wird ein Geschäftshaus mit Einfahrt und Wertstätte halbjährig zu kaufen gesucht. Anzahlung bis 20,000 Mark. Ernstgemeinte Anträge bittet man unter Nr. 7058 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Saukpföfen,

gut erhalten, wird gesucht: **Bürgerstraße 3 im Laden.**

Mittagstisch-Anerbieten.

* An einem kräftigen, norddeutschen Mittagstisch können noch einige junge Leute theilnehmen: **Rudolfstraße 5 im 3. Stock links.** Ebenfalls ist ein gut möblierter Zimmer mit Pension zu vermieten.

*21. Gründlicher und billiger **Klavier- und Violinunterricht** wird erteilt. Anerbieten unter Nr. 7060 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Im St. Franziskushaus, Grenzstraße 7,

12.12. können junge Mädchen unter der Leitung barmherziger Schwestern sich ausbilden in Hand- und Maschinennähen, Kleidermachen, Plüden, Sticken, sowie in allen feineren Arbeiten. Nähere Auskunft erteilt **Schwester Oberin.**

22. Zu meinem am **Mittwoch den 30. d. M.** beginnend. **Privat-Tanz-Unterricht.** **Opelus III**, werden noch Damen und Herren gewünscht. **Wieck, Hirschstr. 44, 1 Treppe.**

Von der Reise zurück. Carl Krane, Dentist,

3.2. **Amalienstr. 19, vorm. W. L. Schwaab.**

Sprechstunden

über **Kneipp'sche Seilmethode** hält jeden **Donnerstag Nachmittags von 1-4 Uhr**

Dr. J. Kaiser, Stabsarzt a. D., Kneippkuranstalt Karlsruhe, Hirschstraße 12.

Emil Schröder, 19 Schützenstrasse 19.

Sprechstunden für **Zahnkranke:** Morgens von 8-12 Uhr, Nachmittags von 2-6 Uhr.

Versuchen.

1887 er **Hennessy-Cognac**

per Flasche Mk. 4.50, bei 6 Flaschen Mk. 4.25 bei **C. Cartharius, Douglasstraße 8.**

Rothwein,

Italiener, mit badischem Wein verschnitten, **per Liter 15 Pfg. verzollt im Faß** empfiehlt in sehr guter Qualität **F. Bausback, Amalienstraße 58.**

Versuchen Sie Zeltinger

1 Flasche 1892er zu Mk. 1.20. **C. Cartharius, Douglasstraße 8.** **Versuchen. Rappoltsweiler Auslese (hochfein) per Flasche 65 Pfg. bei C. Cartharius, Douglasstraße 8.**

Flora's Münchener-Hater-Cacao

ist nach dem Urtheil berühmter Aerzte und nach Aussage aller Consumenten das beste **Frühstück**, besonders aber für **Magenleidende, Schwächliche, Nervöse, Blutarmer** und für **Kinder**, da außerordentlich nahrhaft und sehr wohlschmeckend; einfachste Zubereitung und billig (per Tasse 4-5 Pfg.).

Verkauf nur in Original-Paqueten per Pfund Mk. 2.—, Probe-Paqueten von 1/4 Pfd. 50 Pfg.

Alleiniger Fabrikant: **Heinrich Flora, München.**

In Karlsruhe bei den Herren **Carl Frohmüller, Hoflieferant, Erbprinzenstrasse 32, und Jul. Dehn's Nachf., Zähringerstrasse 55.**

1/2 geräucherten Lachs, russ. Caviar, ital. Caviar, neue Delfardinen, neuen Kronenhummer, Delicateß-Häringe in div. Saucen, Bismarckhäringe, Brothäringe, Anchovis, offen und in Gläsern, Sardellen und Anchovis, Butter in Portionen, ital. Salat

bei **Herm. Munding, Telephon 160.**

Prima Blüten-Tafel-Honig, garantiert rein und wohlschmeckend, per 1 Pfund 70 Pfg. empfiehlt Julius Dehn, Nachfolger, Zähringerstraße 55.

J. F. Kistner junior, Delikatessen und Süßfrüchte, in- und ausländisches Obst und Gemüse, frz. und holl. Käse, Bürgerstraße 11 und täglich auf dem Markte.

Artichauts, Aubergines, Céléris anglais, Choufleurs, Romaines, Teltower Rüben, Cardons, Tomaten, Quitten, Preiselbeeren, Melonen, Fiques de Barbaris, Fiques de France, Physalis od. sp. Kirichen, Bergamotbirnen, Citronen, Para-Nüsse, Cocos-Nüsse, Wall-Nüsse, Hasel-Nüsse, Maronen, ff. Tafeläpfel.

Kaisermehl Nr. 00:

1	Pfd. M.	—17,
3	" "	—48,
6 1/2	" "	—95,
12 1/2	" "	1.90,
25	" "	3.75;

Kaisermehl Nr. 0:

1	Pfd. M.	—16,
3	" "	—45,
6 1/2	" "	—90,
12 1/2	" "	1.80,
25	" "	3.50;

feinstes Kunstmehl Nr. 1:

1	Pfd. M.	—15,
3	" "	—42,
6 1/2	" "	—85,
12 1/2	" "	1.70,
25	" "	3.30

in nur vorzüglicher Qualität empfiehlt

Bernh. Kranz,

Mehlhandlung,

54 Waldstraße 54 und 28 Wilhelmstraße 28.

3.2. Badischen Bienen-Honig

in garantiert reiner 96er Waare empfiehlt

C. Frohmüller, Hoflieferant,
Erbprinzenstraße 32.

Prima Eiernudeln

für Suppen und Gemüse das Pfd. zu 40, 50 u. 60 K

Feinste Macaroni,

Nr. I	1 Pfund	40 K
Nr. II	1 " "	35 "
Nr. III	1 " "	30 "
Bruch-Macaroni	1 Pfund	28 "

bei 5 Pfd. 1 K, bei 10 Pfd. 2 K billiger, empfiehlt

Bernh. Kranz,

54 Waldstraße 54,
28 Wilhelmstraße 28.

**Frankfurter Bratwürste,
Wiener Würstchen**

empfehlen 3.3.

Gebr. Hensel,
Großh. Hoflieferanten.

Badesalze, Mineralwasser (frische Füllung).



Apotheker, Krankenträger und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Drogerie Carl Roth.

Saftigen prima Emmenthaler,
feinsten Münsterkäse,
feinsten Limburger z. Streichen.

F. A. Herrmann,
2.2. 5 Waldstraße 5.

Neues
Silber-Sauertraut
empfehlen
Ludwig Käppele.

6.6. **Schnatzenferzchen**
empfehlen die Hofdrogerie
Carl Roth.

Salatöl,

hell und reinschmeckend,
per Liter 80 Pfg.,

ff. deutsches Mohnöl
per Liter M. 1.20 und M. 1.40.

F. A. Herrmann,
2.2. 5 Waldstraße 5.



Siebig Company's
FLEISCH-EXTRACT
NUR AECHT, *Josiebig*
wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Das Fleisch-Expton
der Compagnie Siebig,
kräftigend und unentbehrlich für Recouvalescenten,
wird nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode hergestellt
unter steter Kontrolle der Herren
Prof. Dr. W. von Pettenkofer und Prof. Dr. Carl von Voit, München.
Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

2.2. Einer hochverehrlichen Einwohnerschaft, den Bekannten und geehrten Hausfrauen unserer Nachbarschaft beehren wir uns die ergebene Mitteilung zu machen, daß wir Familienverhältnisse halber unter'm Heutigen auf eigene Rechnung eine

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
und
Haarzupferei

eröffnet haben.

Gestützt auf langjährige Erfahrung in diesem Geschäft und durch praktische Einrichtung unserer Anstalt sind wir in der Lage, allen geehrten Aufträgen auf die prompteste Art billigst gerecht zu werden und sehen einer fleißigen Benutzung unserer Anstalt gerne dankbar entgegen.

Auf Verlangen werden die Bettstücke abgeholt und wieder zugestellt.

Hochachtungsvoll
Frau A. Gessler & M. Müller,
Waldhornstraße 46.

Kaffeegebäck

in großer Auswahl täglich frisch.
Hof-Conditorei Albert Neu,
 Kaiserstr., Ecke der Douglasstr.

Friedrichsdorfer Zwieback,

feinste Qualität, empfiehlt
Albert Neu,
 Hof-Conditorei und Café.

Für Säuglinge

ist die beste Nahrung Kuhmilch von wirklich
 gesunden, auf Tuberkulose geprüften Thieren,
 welche nur mit **Trockenfutter** gefüttert
 werden.

Dieses bietet hier nur allein die unter
Controle des Ortsgesundheits-
rathes stehende

Milchkuranstalt

E. Birkenmeier,

17 Kriegstraße 17.

Hafer,
Häcksel,
Melassetorfmehlfutter
 empfiehlt

Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.

❖ Fußboden-Glanzack, ❖



Parquetwische,
 Grundirfarben,
 Stahlspäne,
 Wachs,
 Terpentinöl,
 Drogwerk
 empfiehlt
Hofdrogerie
Carl Roth.

Für kommende Bedarfszeit bringe ich
 meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzack

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende
 Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund
 48 Pfg.

Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind
 bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,

Bähringerstraße 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei
 Herrn **Germ. Wösch,** Leisingstraße 5,
 Herrn **Nudolf Fischer,** Douglasstraße 10.

Reise- und Schlafdecken

à Mark 2.80 bis zu den feinsten Sorten,
 seidene grosse Decken per Stück **M. 6.—**,
 wollene **M. 9.—**,

Schlummer- und Sophakissen,
 Tischdecken jeder Art,
 Angora- und Ziegenfelle, Holländer
 und andere Teppiche, Portièren.
 Grosse Auswahl. Billigste Preise.

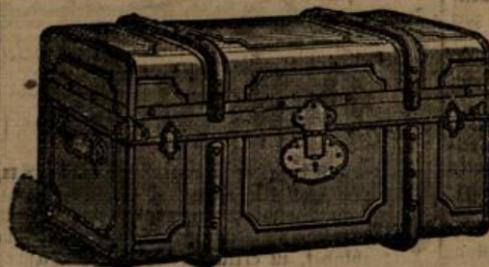
Heinrich Cramer,

189 Kaiserstraße 189.

*
 Complete
Ausstemern,
Möbel, Polsterwaren,
Spiegel und Decorationen
 Zeichnungen und Preisherechnungen unentgeltlich.

J. L. Distelhorst,
 Grossh. Bad. Hof-Möbelfabrikant.
 Welt-Ausstellungen:
 Paris, London, Amsterdam, Antwerpen, Chicago, höchste Auszeichnung.
Grösstes Möbellager
 in 4 Stockwerken
 in allen Preislagen und unter Garantie
 gediegener Ausführung.
Karlsruhe i. B.,
 Waldstrasse
 32.

Grösstes Lager Süddeutschlands. Anfertigung nach Angabe.



Reise-Bazar
Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108.

Telephon 367.

Spezialität:

Koffer, Taschen, Necessaires.

Grosse Reisekoffer } in Rohr, Four-
 niere, Holz,
 Handkoffer } in Rindleder, Rohr,
 Segeltuch,
 Damenhutkoffer und Schachteln,
 Handtaschen jeder Art und Grösse,
 Eingerichtete Taschen und Koffer,
 Courirtaschen,
 Reise-Kissen,
 Reise-Mützen,
 Reise-Decken,
 Reise-Mäntel für Herren,
 Reise-Rollen,
 Bettdecken in Wildleder,
 Pantoffeln,
 Plaids,
 Plaidhüllen und Riemen,
 Schirm- und Stock-Futterale,

Touristentaschen und Rucksäcke,
 Wäschesäcke,
 Kragen- } Schachteln und
 Manschetten- } Rollen,
 Cravatten- }
 Taschentuch- } Etois,
 Handschuhe- }
 Feldflaschen und Cognacflaschen,
 Toilette- }
 Näh- } Necessaires,
 Speise- }
 Taschen-Apotheken,
 Touristen-Schirme,
 Touristen-Stöcke,
 Touristen-Gamaschen,
 Cigarren-Magazine,
 Reise-Schreibmappen.

Sattler- und feine Lederwaren:

Portemonnaies, Brieffaschen, Schultaschen- und Mappen etc.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

Tanorama Festhalleplatz.

Halbe Preise bis zur demnächst erfolgenden
 Auswechslung des Bildes.

Die Verwaltung.

Tapeten, ^{häßliche,} billige, ^{billige,} im Haas'schen Commissionslager, Kronenstraße 22.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter'm 11. September d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Obersthofmarschall und Generaladjutanten Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs von Hessen und bei Rhein, General der Infanterie z. D. Westermüller von Anthoni das Großkreuz des Ordens Verthold I. und dem Kammerherrn Seiner Hoheit des Herzogs von Sachsen-Altenburg und Intendanten des herzoglichen Hoftheaters, Freiherrn von Kagened das Kommandeurkreuz II. Klasse des Ordens vom Röhrling zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewogen gefunden, dem Oberbeamten des Indischen Geologischen Amtes Dr. Frh. Noetling in Calcutta die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Sachsen verliehenen Komthurkreuzes 2. Klasse des Königlich Sächsischen Albrecht-Ordens zu ertheilen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 22. September d. J. wurde Expeditionsassistent Josef Mater in Altbreisach zur Vernehmung der Stationsverwalterstelle nach Gaggenau und Expeditionsassistent Karl Kleindieck in Mannheim nach Karlsruhe versetzt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 22. September 1896 gnädigt geruht, den Oberamtsrichter Dr. Hummel in Mannheim zum Landgerichtsrath daselbst zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 22. September d. J. gnädigt geruht, den Centralinspektor bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen, Betriebsinspektor Oscar Schönfeld, zum Maschineninspektor in Konstanz zu ernennen, dem Regierungsbaumeister Rudolf Näher in Karlsruhe unter Verleihung des Titels „Betriebsinspektor“, sowie dem Regierungsbaumeister Alexander Courtin in Karlsruhe unter Verleihung des Titels „Maschineninspektor“ die statmäßigen Amtsstellen von Centralinspektoren bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen zu übertragen, ferner

die Ingenieurpraktikanten Heinrich Abele von Bunnendorf und Ferdinand Lehn von Kehl zu Regierungsbaumeistern zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. September d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Inspektanten Wilhelm Schönfeld am Hoftheater in Mannheim die kleine goldene und dem Theatermeister Johann Wolff daselbst die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Mit Entschliebung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 25. September l. J. wurde Regierungsbaumeister Franz Grund in Bruchsal dem Großh. Bahnbauinspektor des Bezirkes Rastatt und Regierungsbaumeister Hermann v. Stetten in Offenburg dem Großh. Bahnbauinspektor in Bruchsal zugetheilt.

Mit Entschliebung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 25. September l. J. wurde Regierungsbaumeister Heinrich Abele dem Großh. Bahnbauinspektor des Bezirkes Rastatt, Regierungsbaumeister Ferdinand Lehn dem Großh. Bahnbauinspektor in Mannheim und Eisenbahningenieur Franz Michaelis in Karlsruhe der Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine zugetheilt.

Mit Entschliebung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 24. September 1896 wurde Registrator Karl Sieber beim Amtsgericht Breiten in gleicher Eigenschaft zum Amtsgericht Konstanz versetzt. Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 27. September wurde Buchhalter Anton Klöb beim Finanzamt Rastatt in gleicher Eigenschaft zum Finanzamt Pforzheim versetzt.

Die Uebertragung der für den Kaiserlichen Oberpostdirektionsbezirk Karlsruhe auf 1. Januar 1897 in Erledigung kommenden Postinspektorstelle an den Postinspektor von der Linde in Braunschweig hat die landesherrliche Bestätigung erhalten.



H. L. Nr. 6. Mittwoch - A. 9 U. Lge.

P. P.

Um Irrthümern und Mißverständnissen irgend welcher Art vorzubeugen, sehe ich mich veranlaßt, meinen werthgeschätzten Kunden die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich trotz vor einiger Zeit getroffenen Personalwechsels mein Geschäft in **unveränderter Weise** weiterführe.

Indem ich bei dieser Gelegenheit für das mir geschenkte Vertrauen bestens danke, halte ich mich einem tit. Publikum vorkommenden Falles bei allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen, unter Zusicherung pünktlichster und solidester Bedienung.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Kiby,

Werkstätte für Erstellung von Blechnerei- u. Installationsarbeiten aller Art, Entwässerungs- u. Ventilations-Anlagen.

Inhaber: Franz Kiby.

Karlsruhe i. B., Herrenstraße 48.

Lithographische Anstalt und Steindruckerei

von Heinrich Eder,

Kreuzstraße 16,

empfehlte sich als Special-Geschäft für Pläne, illustrierte Kataloge, Karten, Maschinen sowie auch für sämtliche Druckarbeiten in schönster Ausführung. Muster und Preisberechnungen stehen zu Diensten.

Öeffentliche Anerkennung.

31. Der Tanzlehrer Herr August Ehmer war durch mehrere Jahre in Rumburg und Umgebung als Solcher thätig und wir Eltern sind in der angenehmen Lage und Pflicht, Herrn Ehmer als einen in seinem Fache erschieden tüchtigen Lehrer, nicht nur allein im Tanzunterricht, sondern auch in Anstandslehre, welche er mit diesem Unterricht verbindet, zu erklären. Da Herr Ehmer außerdem in seinem Unterricht eine gewissermaßen höchste Strenge gegen seine Schüler übt, so dürfen wir Eltern unbesorgt den Unterricht unserer Jugend diesem Herrn anvertrauen.

Hier und überall, wo Herr Ehmer als Tanzlehrer gewirkt, wird nur allgemein bedauert, daß derselbe, da er sich doch nicht nur ein Renommee erworben, sondern auch allgemeiner Achtung und Beliebtheit erfreute, die Stadt und Umgebung verlassen hat, wo doch sein Wirkungskreis, ohne Konkurrenz befürchten zu müssen, ein gesicherter war. Wir wünschen Herrn Ehmer in der Ferne von Herzen Glück, was er so wohl verdient.

Rumburg i. Böhmen, 26. September 1896.

Wzl. Reinisch, Anstalts-Besitzer, im Auftrage mehrerer Eltern.

NB. Das Original hat der Redaktion zur Ansicht vorgelegen. Die Red.

Großer Museumsaal. Sechs Abonnements-Konzerte

des Großh. Hoforchesters.

Dieselben beginnen am 19. Oktober und werden die geehrten Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, ersucht, bis zum 10. Oktober das Abonnement in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert (Ritterstraße) zu erneuern. Dasselbst werden auch Vormerkungen auf reservirte Plätze entgegengenommen.

Abonnementspreise für 6 Konzerte:

Saal, reserv. I. Abth.	20 Mk.	Gallerie, reservirt	12 Mk.
" II.	17 "	" nichtreservirt	8 "
" nichtreservirt	12 "		

Der Konzertvorstand.

— **Besatz-Artikel** —

**Posamenten.
Knöpfe.**

**Spitzen.
Tülle.**

Wir beehren uns, hierdurch höflichst anzuzeigen, dass unser Lager mit den

Neuheiten

für die

Herbst- und Winter-Saison

in sämtlichen in die

Besatz-Branche für Damen-Kostüme

einschlagenden Artikeln reichlichst ausgestattet ist und empfehlen uns zu geneigtem Besuch.

Gebrüder Ettlinger,

**Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.**

Sämtliche Zuthaten für die Damenschneiderei in nur besten Qualitäten
zu **billigsten** Preisen.

**Tressen.
Stickereien.**

**Bänder.
S a m m t e.**

Gegründet 1851.

Einziges wirkliches Special-Geschäft für

am hiesigen Platze, en gros — en détail.

Wir beehren uns, ergebenst anzuzeigen, daß wir von unserm **Nürnberg**er Hause
wiederum eine reichhaltige Sendung von

hervorragenden Neuheiten

in

Herbst- u. Winterconfection,

worunter die neuesten **Pariser Modelle** in **Capes, Radmänteln** und **Jaquets**
befindlich, empfangen haben und stellen dieselben in gewohnter Weise zur Besichtigung aus.

Hirt & Sick Nachfolger.

8.1.

Schützenhaus,

beliebter Ausflugsort, hält sich einer
tit. Einwohnerschaft von Karlsruhe und
Umgebung bestens empfohlen.

J. Forster.

2.2.

Gesucht.

**Acht große, helle, ineinandergelagerte Zimmer, parterre
oder erster Stock,** werden für längere Zeit vom 1. April ab oder früher
zu miethen gesucht.

Schriftliche Preisofferten erbittet der

Deutsche Phönix,

Bähringerstraße 98.

Günstige Gelegenheit!

Ein großer Posten deutsche und englische **Burkins**,
durchweg gute Qualitäten, ist eingetroffen, wovon

	jeder Anzug nach Maas	Mt. 60.—	
	jede Hose nach Maas	Mt. 18.—	
	jeder Paletot nach Maas	Mt. 50.—	

kostet.

Tadelloser Schnitt, gute Futhaten und elegantes Tragen garantiert.

A. Berwanger,

Kaiserstraße 169.

21.

Gelegenheitskauf!

Taschentücher

mit bunter Abbildung der

Berliner Gewerbe-Ausstellung
in hübscher Ausführung.

Serie 1 40 cm groß Stück 10 Pfg.

Serie 2 48 cm groß Stück 20 Pfg.

— Nur so lange der Vorrath reicht. —

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn,

Kaiserstraße 167.